**Samstag, 01.04.17 - Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr**

**Grailknights**

Heroes of the Storm Tour 2017

Am 01.04. ist es endlich soweit: Grailham City (Hannover) bekommt an jenem Abend gleich dreifachen Heldenbesuch mit den **Grailknights**, **Winterstorm** und **Hyrax**!

Da muss sich der finstere Dr. Skull aber etwas einfallen lassen, um diesen Tag nicht als endgültigen Tiefpunkt seiner Schurkenkarriere im Kalender eintragen zu müssen.

Eine fett gegroovte Nackenbrecher-Attacke der Nürnberger New Metal Band HYRAX soll ihm zunächst einmal zeigen, wo der Metal-Frosch seine verdammten Locken hat, ehe er von den Power Metal Chartstürmern WINTERSTORM ordentlich was auf die nicht vorhandenen Ohren bekommt.

Die Grailknights werden ihm schließlich mit Unterstützung ihres tapferen Battlechoirs, ihrer Bierversorgungsstute Zapf Beauty und einer gehörigen Portion Superherometal entgegentreten.

Sollte Dr. Skull dann noch immer auf seinen faulen Beinen stehen können, haben die Hannoveraner Superhelden aber noch ein besonderes Ass im Ärmel, um ihm endgültig den knochigen Hintern aufzureißen: Niemand Geringeres als Ex-Sänger und Basser MacDeath wird zusammen mit den Knights alte Schlachthymnen zu Gehör bringen!

Wer sich dieses Konzert nicht entgehen lassen möchte und die ultimative Party mit Metal, Bier, Superhelden, Metal, Bier und Metal feiern will, sollte sich schnell ein Ticket unter www.grailknights.de/shop sichern und sich ruhig schon einmal mit ein bisschen Grailrobic in Form bringen.

Bis dahin - Hail to the Grail

[www.grailknights.de](http://www.grailknights.de)

[www.winterstormarea.com](http://www.winterstormarea.com)

[www.hyraxmetal.de](http://www.hyraxmetal.de)

Tickets erhältlich unter: [www.grailknights.de](http://www.grailknights.de)

**VVK: 15 € zzgl. aller Gebühren AK: 18 €**

**Samstag, 08.04.2017 - Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr**

**5th Annual Nitrofest**

Da ist sie, die Nummer 5. Fast schon ein kleines Jubiläum.

Das kleine feine Nitrofest hat sich zu einer festen Größe im jährlichen Kalender für Hard- und Heavyrockfreunde gemausert.

Die Veranstalter Axel Werner und Henny Wolter haben sich im vergangenen Jahr durch die Rock'n'Roll-Landschaft gearbeitet und erneut ein handverlesenes Lineup aus etablierten und aufstrebenden Bands zusammengestellt.

Diesmal dabei **THE NEW ROSES** - Hard Rock'n'Roll Senkrechtstarter mit Chartsveredelung aus Wiesbaden, natürlich die **NITROGODS** mit ihrem „No Bullshit Rock'n'Roll“ aus Stuttgart/Hannover, die **DUCS** verlegen Hannover an die Westküste und schließlich **GREY MORAY** aus Celle, die ein schweres Stoner/Metal/Sludge-Paket auf die Beine gestellt haben.

<http://www.nitrofest.de/>

<https://www.facebook.com/nitrofest.hannover>

Tickets erhältlich unter <http://www.eventim.de/tickets.html?fun=evdetail&affiliate=LCG&doc=evdetailb&key=1828619%249334155&xtor=AL-6071-%5BLinkgenerator%5D-%5BLCG>

**VVK: 18 € zzgl. aller Gebühren AK: 22 €**

**Donnerstag, 13.04.2017 – Einlass: 18:00 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr**

**JAMIE-LEE**

Berlin

Im Dezember 2015 überzeugte Jamie Lee mit ihrer facettenreichen Stimme ein Millionenpublikum beim Finale der 5. Staffel von ‚The Voice of Germany’ und holte im „Team Fanta“ schließlich den verdienten Sieg. Im April 2016 erschien ihr von DJ Thomilla produziertes Debütalbum ‚Berlin’, dessen Songs sie auf der gleichnamigen Tour erstmals live präsentieren wird.

Jamie Lee hat sich dazu entschlossen, nun doch ein weiteres Jahr zur Schule zu gehen und ihr Abitur zu machen. Deswegen muss ihre für Oktober 2016 geplante „Berlin Tour“ in die Osterferien 2017 verschoben werden.

<http://www.jamie-lee.eu/>

**VKK: 12 € zzgl. aller Gebühren, AK: 14 €**

**Sonntag, 16.04.2017 – Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr**

**Fard**

Fame Tour 2017

Bereits mit 10 Jahren begann ein kleiner Junge von iranischer Abstammung aus dem Ruhrpott mit dem Rappen. Heute ist Fard mega erfolgreich - sein Album ‘Bellum et pax’ schaffte es sogar auf Platz 2 der Charts. Der talentierte und fokussierte Rapper verleiht seinen Texten und Songs eine ganz eigene und außergewöhnliche Note. Kritiker sagen ihm eine goldene Zukunft voraus.

Sei live dabei, wenn sich Fard rasend schnell dem ewigen Rap-Olymp nähert!

<http://www.fardruhrpott.de/>

Tickets erhältlich unter: <http://www.eventim.de/fard-hannover-Tickets.html?affiliate=EVE&doc=artistPages%2Ftickets&fun=artist&action=tickets&key=1749803%248821145&jumpIn=yTix&kuid=450743&from=erdetaila>

**VVK: 21,60 € zzgl. aller Gebühren, AK: 25 €**

**#Donnerstag, 20.04.2017 – Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr**

**MONO INC. und PALAST**

„Together Till The End“-Tour 2017

Ein neues Album mit dramatischem Alternative Rock.

Wir schreiben das Jahr 1722. Donner kracht, Wellen brechen, der Himmel weint. Mit ihrem neunten Studioalbum nehmen uns die vier Hamburger von Mono Inc. mit auf große Fahrt. Dramatik, große Melodien, kolossale Orchestrierungen und bewegende Texte begleiten das Konzeptalbum auf der tragischen Seereise über die Weltmeere und der Suche nach rettenden Ufern. Vom sicheren (Hamburger) Hafen bis zum schicksalhaften Ende.

Palast – das sind drei Profimusiker, die in dieser Band ihrer stilistischen Leidenschaft freien Lauf lassen. Die Jungs sind sonst unter anderem auch als weltweit tourende und veröffentlichende Musiker bzw. Produzenten tätig, lassen in Palast viele audiovisuelle Synergien wirken, die sich in Songs manifestieren, die die Berliner selbst als „post-hipster, Fashion-beeinflussten Synthesizer Sound mit bombastischen Beats“ bezeichnen. Untermalt von Sänger Sascha Paces druckvollen Vocals, die Erinnerungen an die dunkle Seite der 1980er Jahre erwecken, ist die Musik alles andere als Nostalgie. Die drei liefern zeitgemäßen Synth-Pop-Sound und schicken einen dabei zurück in die Zukunft.

<http://www.mono-inc.com/>

<http://www.palastband.com/>

Tickets erhältlich unter: <http://www.musikzentrum-hannover.de/index.php?id=205>

**VKK: 24 € zzgl. aller Gebühren, AK: 31 €**

**#Samstag, 22.04.2017 - Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr**

**POHLMANN**

Weggefährten 2017

Auf seinem fünften Album, „Weggefährten“, kommt ein Ingo Pohlmann daher, der sich auf allen vorherigen Alben angedeutet hatte, sich aber musikalisch nie so eindeutig und klar positionieren konnte wie auf diesem Album. Alles erwächst dem Blues. Der Blues, das ist die Mama und der Sänger das Kind. Jeder seiner Songs, wenn er auch mal eine Reise zu abgelegeneren Zweigen unternimmt, erwächst doch dieser Wurzeln und es macht Spaß, sich hinauf tragen zu lassen, zur Baumkrone, um am Ende wieder mit dem Boden zu verschmelzen. Es macht Spaß ein Album zu haben, das, wenn es endet, wie von selbst wieder beginnt.

In einer Zeit, in der Songs auf Klicks ausreiten und viele Lieder zunehmend der Umgebung ihrer Herkunft entrissen namenlos auf Playlists umhergeistern, ist dies ein Album, das als Ganzes gesehen eine völlig eigene Kraft entfaltet. Es beginnt mit dem Trip des Lebens in Anlehnung an den Film „Stand by me“, als Kind im nahe gelegenen Wald, vor dem ersten Lagerfeuer, neben dem Elternhaus Pohlmanns. Und dieses erste Staunen bleibt. Mit der Zeile „Glaube komm, und führ mich hinters Licht, hier am Ende meines Tunnels sitze ich und brenne lichterloh“ ist man in Gedanken schon bei einer Frage, für die es keine Antwort gibt, ein existenzielles Lebensgefühl sehr wohl. Aber er stolpert, fällt, hofft und ringt um die Liebe, wie in keinem seiner Lieder zuvor. Er wird zum Spießer und träumt sich zurück wie die meisten von uns. Wird im Alter gelassen, findet einen positiven Ausblick auf die Menschen, was zunehmend schwerfällt, und schließt die Augen nur um zu erwachen.

Live erlebt man Pohlmann immer als einen Menschen, der erst nervös, manchmal umherirrend die Bühne betritt und zunehmend in seiner Musik aufgeht und Platz nimmt. Sicherer wird, stampft und schreit und über sich hinauswächst und irgendwann verschwitzt und selig seine Geschichten erzählt, als säße man zusammen an der Theke. Das macht jedes seiner Konzerte zu einem besonderen. „Ich bin ein Profi im Hobbykeller meines Ursprunges. Nie werde ich ein Profi, der planvoll eine Show abspielt. Es würde mir zwar dabei helfen, Energie zu sparen und die Nerven zu schonen und könnte einer Show durchaus echten Unterhaltungswert bringen – jedoch wäre ich darin schlecht. Ich habe die meisten meiner Monster gut im Griff, und die, die mir Streiche spielen, werden am Ende ausgelacht. Jedes Konzert packen wir aus wie ein Geschenk. Dementsprechend intensiv wird auch die Musik erlebt und wiedergegeben.“ Mit seinen Mitmusikern, Reiner Hubert, Hagen Kuhr und zum ersten Mal Florian Eilers am Bass, verbindet Pohlmann eine enge, langjährige Freundschaft mit sichtlich großem Respekt und Spaß, der auf Bühne ausgelebt wird.

<http://www.pohlmann-music.de/>

Tickets erhältlich unter: <http://www.musikzentrum-hannover.de/index.php?id=205>

**VVK: 20 € zzgl. aller Gebühren AK: 25 €**

**Freitag, 28.04.2017 – Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr**

**KUULT**

Wir sind Pop – und das ist auch gut so!

Aus dem tiefen Westen der Republik spielt sich das Essener Trio KUULT in den Focus der jungen deutschen Musiklandschaft. Rein in den Tourbus und rauf auf die Bühnen der Republik. Oder viele tausend Kilometer als Toursupporter für GLASPERLENSPIEL, MAX GIESINGER und ALEXANDER KNAPPE unterwegs. Kilometer durch die Nächte, die dann endlich zum Debütalbum führten. Und nun ist es endlich da: das Album „MIT WORTEN“! Leidenschaftlich und unkompliziert kommen KUULT und ihre Songs daher. Das Hier und Jetzt ist der Band eine musikalische Herzensangelegenheit. Und schlussendlich wird immer alles gut… das ist die kuultige Kernbotschaft. Und diese Weisheit packen die drei in ein zeitaktuelles Soundgewand. Pop, der schön nach vorne treibt. Musik, die viel zu erzählen hat. Dabei vergessen sie nicht die leisen Töne, die in Singer-Songwritermanier rüberkommen. Ein Debüt das in die Breite geht und immer 100 % Popmusik ist. Mit oder ohne Strom! Ein Debüt das bis dato bei Spotify schon mehr als 1 Million Mal gestreamt wurde.

KUULT schickt sich an, der Essener Pop-Export zu werden!

KUULT sind: Philipp Evers (Gitarre, Keyboard und Gesang), Chris Werner (Gesang) und Christian de Crau (Bass, Kick-Drum und Synthesizer).

<https://www.kuult.eu/>

Tickets erhältlich unter <https://www.eventim.de/kuult-hannover-Tickets.html?affiliate=ACK&fun=evdetail&doc=evdetailb&key=1286965$8913370>

**VVK: 20,50 € zzgl. aller Gebühren,**  **AK: TBA**

**#Sonntag, 30.04.2017 - Einlass: 19:30 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr**

**FORCED TO MODE und PRAYERS FOR RAIN**

Can’t enjoy the silence Depeche Mode Party Nr. 26

Erst live Electro-Pop, dann Party.

Der Abend startet mit Prayers For Rain, die seit rund 20 Jahren eine Institution in der dunklen Partyszene sind – nicht nur, aber besonders in der Region Hannover. Sie spielen ausschließlich Stücke der britischen 80er-Jahre Helden The Cure. Anders als andere Cover- oder Tributebands imitieren Prayers For Rain die Band rund um Robert Smith aber nicht, sondern lassen vielmehr das Gefühl der Songs und ihrer Zeit wieder aufleben – und das mit einem klaren, authentischen und oftmals durchaus tanzbaren Sound. Daher sind Prayers For Rain nicht nur bei den Szenekennern beliebt, sondern sorgen auch bei nicht so fundierten Insidern für einen prickelnden Abend. Denn Stücke wie „Boys don’t cry“, „A forest“ oder „Just like heaven“ sind einfach jedem ein Begriff.

Seit Jahren bekommt Depeche-Party Angebote von Coverbands, die gerne auf den Partys live performen wollen. Sehr lange wurde aber vieles aus verschiedensten Gründen abgelehnt. Doch dann schauten sich Crax und Lo-Renz Forced To Mode an und waren schier begeistert. Forced To Mode produzieren und präsentieren ihr „Devotional Tribute“ auf einem Niveau, das ohne Frage seines Gleichen sucht. Vor allem die sehr energetischen Live-Performances, die „ganz-nah-am-Original-Stimme“ und die perfektionistische Liebe zum Sound-Detail machen die Tribute-Show von Forced To Mode so einzigartig. Die drei Musiker widmen sich vor allem den ersten 15 Schaffensjahren des Originals. Dabei zählen stetig wechselnde Setlists sowie selten, bisweilen noch nie live gespielte DM-Songs zum großen Credo der Band. Das Repertoire von Forced To Mode umfasst inzwischen über 70 Songs aller Dekaden der legendären Engländer.

Ab 23 Uhr kredenzen die DJs Crax und Lo-Renz einen raffinierten Musikmix, um traditionell in den Mai zu tanzen. Crax und Lo-Renz vom Depeche-Party Team aus Hannover überzeugen nun schon zum 26. Mal seit 2004 mit dem Motto „Can’t enjoy the silence“ im MusikZentrum Hannover das Party-Publikum. Depeche Mode Partys sind etwas Besonderes, denn Depeche Mode bieten mit ihren vielen Hits und tanzbaren Popnummern die Möglichkeit, auf niveauvolle Art richtig schön zu feiern. Eine authentische Party von Fans für Fans.

<http://www.forcedtomode.de/>

<http://www.prayers-for-rain.de/>

<http://www.depeche-party.de/>

Tickets erhältlich unter: <http://www.musikzentrum-hannover.de/index.php?id=205>

**VVK: 17 € zzgl. aller Gebühren AK: 25 €; nur Party: 5 €**